



Informationen zum Jagdhundekurs

Ausbildungsteam:

Angela Schirakowski (Obfrau Hundewesen)
Sabine Stora (Verbandsrichterin JGHV)

Kursgebühr:

40 € für Mitglieder der Kasseler Jägerschaft Hubertus (KJH)
80 € für Nichtmitglieder

Die Kursgebühr ist bei Anmeldung bis zum zweiten Übungstag auf nachfolgendes Konto zu überweisen:

Kasseler Jaegerschaft Hubertus e.V. IBAN DE35 5205 0353 0209 0005 55

Verwendungszweck: Hundekurs 2026 und Name des Teilnehmers

Der Nachweis der Überweisung ist zum 2. Übungstag vorzulegen.

Bei Kursanmeldung ist der Nachweis über einen gültigen Impfschutz des Hundes, der gültige Jagdschein und der Versicherungsschutz des Hundes (Haftpflichtversicherung) und vorzulegen!

Kursteilnahme:

Der Kurs beinhaltet die Ausbildung jagdlich brauchbarer Hunde gemäß der „Richtlinien über den Nachweis der Brauchbarkeit von Jagdhunden in Hessen“ und dient dazu, den Hundeführern die Fähigkeit zu vermitteln, den eigenen Hund für die Prüfungen vorzubereiten.

Auch für die Vorbereitung der Hunde zu den Zuchtprüfungen und Prüfungen des JGHV wird Hilfestellung geleistet.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Mitglieder des KJV haben Vorrang.

Sozialverträglichkeit und ein guter Grundgehorsam des Hundes wird vorausgesetzt.

Es wird erwartet, dass die Gespanne während des Kurses die gezeigten Übungen regelmäßig nacharbeitet und sich kontinuierlich verbessern. Andernfalls können die Ausbildungsinhalte in der zur Verfügung stehenden Zeit nicht erarbeitet werden. Hierzu werden Erfolgskontrollen durchgeführt.

Sollten keine Fortschritte der einzelnen Gespanne zu verzeichnen sein, so kann dies zum Ausscheiden aus dem Kurs führen.

Terminänderungen werden an den Übungstagen rechtzeitig bekanntgegeben.

Aufgrund der Wetterlage (Hitze, Gewitter, etc.) kann es zu Terminverschiebungen im Kursablauf kommen!

Grundsätzlich zu den Kursterminen sind mitzubringen:

Führerleine zum Umhängen, Halsung, Hundepfeife, Schleppleine, Ablaufleine, Schweißhalsung/ -geschirr und Schweißriemen (mind. 8 m), Wasser und Futterbelohnung, Hundekotbeutel.

Dummy/Apportl: 1 x Standard, 1x Apportierholz, 1 x mit Fell, 1x Wasserdummy,

für die Stöbereinheiten: Warnhalsung/ - Weste und Ortungsgerät.

Schleppwild ist nach Absprache von den Kursteilnehmern zu den Übungsterminen/ Prüfung mitzubringen und kann nach vorheriger Anmeldung auch über den Verein käuflich erworben werden!

Voraussetzung für die Teilnahme am **Wasserübungstag mit Ente**: Der Hund nimmt sicher das Wasser an, ist schussfest im Wasser und beherrscht den sicheren **Wasserapport!!!**

Für einen gelungenen und harmonischen Kursverlauf ist ein **respektvoller Umgang** miteinander notwendig, da wir alle unsere Freizeit und viel Energie in die Ausbildung der Hunde stecken. Dieser respektvolle Umgang sollte auch unseren Hunden entgegengebracht werden.

Viel Erfolg und Waidmannsheil

Das Ausbildungsteam der Kasseler Jägerschaft Hubertus